

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Name des Produkts                      Canon FINE Cartridge PG-510  
Produktnummer                          2970B

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung                                Tinte für Tintenstrahldrucker

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Lieferant**

Importeur  
Canon Europa N.V.  
Bovenkerkerweg 59, 1185XB Amstelveen, The Netherlands  
+31 20 5458545, +31 20 5458222  
www.canon-europe.com, ceu-Reach@canon-europe.com

Canon (Schweiz) AG  
Richtistrasse 9, 8304 Wallisellen, Schweiz  
044 835 61 61  
info@canon.ch

Händler  
Canon Deutschland GmbH  
Europark Fichtenhain A10, 47807 Krefeld, Deutschland  
0049 (0)2151 345-0  
contact40@canon.de

Canon Austria GmbH  
Oberlaaerstraße 233, 1100 Wien, Österreich  
0043 1 680 88-0  
umwelt@canon.at

**Hersteller**

Canon Inc.  
30-2, Shimomaruko 3-Chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

**1.4. Notrufnummer**

<b>Österreich</b>	+43 (0) 1 406 43 43	<b>Belgien</b>	+32 (0) 70 245 245
<b>Bulgarien</b>	+359 2 9154 233	<b>Kroatien</b>	+385 (0)1-23-48-342
<b>Zypern</b>	1401	<b>Tschechische Republik</b>	+420 224919293
<b>Dänemark</b>	+45 82 12 12 12 <sup>[*1]</sup>	<b>Estland</b>	16662
<b>Finnland</b>	+358 (0)9 471977	<b>Frankreich</b>	+33 (0)1 45 42 59 59
<b>Griechenland</b>	+30 210 7793777	<b>Ungarn</b>	+36 80 20 11 99
<b>Irland</b>	353 (1) 809-2166/-2566	<b>Italien</b>	+39 (0)55 7947819
<b>Lettland</b>	+371 67042473	<b>Litauen</b>	+370 (85) 2362052
<b>Luxemburg</b>	(+352) 8002 5500	<b>Malta</b>	21224071
<b>Niederlande</b>	+31 (0)30-2748888 <sup>[*2]</sup>	<b>Polen</b>	42 25 38-421/-422/-406
<b>Portugal</b>	+351 800 250 250	<b>Rumänien</b>	+40 21 318 36 06
<b>Slowakei</b>	+421 2 5477 4166	<b>Slowenien</b>	112
<b>Spanien</b>	+34 91 562 04 20	<b>Schweden</b>	112 <sup>[*3]</sup>
<b>Großbritannien</b>	+44 121 507 4123	<b>Island</b>	112
<b>Liechtenstein</b>	145	<b>Norwegen</b>	+47 22 59 13 00

Schweiz 145 Deutschland +49 (0) 30 30686700

- \*1 Kontakt Giftlinien på tlf.nr.: 82 12 12 12 (åbent 24 timer i døgnet). Se punkt 4 om førstehjælp.
- \*2 Only for the purpose of informing medical personnel in cases of acute intoxications.
- \*3 Ask for Poison Information

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Reproduktionstoxizität, Kategorien 1B

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Gefahren-Piktogramme**



**Signalwort**  
Gefahr

#### Gefahrenhinweise

Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

#### Sicherheitshinweise

Nicht erforderlich

#### Sonstige Angaben

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on.  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
UFI: A440-V0JN-3000-EDE9

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

chemische Bezeichnung	CAS-Nr	EG-Nr	REACH -Registrierungsnummer	Gewichtspro zent	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	Hinweis zu anderen Gefahren
Glycerin	56-81-5	200-289-5	Keine	5 - 10	Keine	
2-Pyrrolidinone	616-45-5	210-483-1	01-2119475471-37-xxxx	5 - 10	Eye Irrit. 2 (H319) Repr. 1B (H360)	
Glycol	CBI	CBI	CBI	5 - 10	Keine	
Water	7732-18-5	231-791-2	Keine	60 - 80	Keine	

Der vollständige Text der/des Gefahrenhinweise(s) ist in ABSCHNITT 16 aufgeführt

Hinweis zu anderen Gefahren : Der/die folgende(n) Stoff(e) ist (sind) mit (1), (2) und/oder (3) markiert  
- (1) Stoffe, für die (ein) EU-Arbeitsplatzgrenzwert(e) festgelegt ist (sind) (siehe ABSCHNITT 8)  
- (2) PBT-Stoff oder vPvB-Stoff gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
- (3) Substanz in der Kandidatenliste für SVHC aufgeführt für die Zulassung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
Sollte ein Sicherheitsdatenblatt nach (EG) Nr. 1907/2006 Artikel 31-3 benötigt werden, kontaktieren Sie uns bitte.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen, sofort ärztliche Betreuung aufsuchen.
<b>Verschlucken</b>	Mund ausspülen. 1 oder 2 Gläser Wasser trinken. Bei Auftreten von Symptomen, sofort ärztliche Betreuung aufsuchen.
<b>Hautkontakt</b>	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen, sofort ärztliche Betreuung aufsuchen.
<b>Augenkontakt</b>	Mit reichlich Wasser nachspülen. Bei Auftreten von Symptomen, sofort ärztliche Betreuung aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

<b>Einatmen</b>	Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang. Symptome erhöhter Exposition sind Schwindel, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Brechreiz, Bewusstlosigkeit, Atemstillstand.
<b>Verschlucken</b>	Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Schwindel, Erbrechen und Diarrhö führen.
<b>Hautkontakt</b>	Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang.
<b>Augenkontakt</b>	Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang. Kann leichte Reizung verursachen.
<b>Chronische Wirkung</b>	Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### **Geeignete Löschmittel**

CO<sub>2</sub>, Wasser, Pulver oder Schaum verwenden.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Keine

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### **Spezielle Gefahren**

Keine

#### **Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO)

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung für die Feuerwehr  
Keine

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Von fließenden Gewässern fernhalten.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Kontaminierte Oberfläche gründlich reinigen. Nur bei angemessener Belüftung verwenden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Tinte für Tintenstrahldrucker. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzen

chemische Bezeichnung	EU OEL	Österreich	Belgien	Bulgarien	Zypern
Glycerin 56-81-5	Keine	Keine	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	Keine	Keine
chemische Bezeichnung	Tschechische Republik	Dänemark	Finnland	Frankreich	Deutschland
Glycerin 56-81-5	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> Ceiling: 15 mg/m <sup>3</sup>	Keine	TWA: 20 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	TRGS TWA: 200 mg/m <sup>3</sup> inhalable fraction DFG TWA: 200 mg/m <sup>3</sup> inhalable fraction Ceiling / Peak: 400 mg/m <sup>3</sup> inhalable fraction
chemische Bezeichnung	Griechenland	Ungarn	Irland	Italien	Niederlande
Glycerin 56-81-5	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	Keine	Keine	Keine	Keine

chemische Bezeichnung	Polen	Portugal	Rumänien	Slowakei	Spanien
Glycerin 56-81-5	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> inhalable fraction	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> mist	Keine	TWA: 11 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> mist
chemische Bezeichnung	Schweden	Großbritannien	Norwegen	Schweiz	Türkei
Glycerin 56-81-5	Keine	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> mist	Keine	TWA: 50 mg/m <sup>3</sup> inhalable dust STEL: 100 mg/m <sup>3</sup> inhalable dust	Keine

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Bei normalen Verwendungsbedingungen keine.

### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

**Augen- / Gesichtsschutz** Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßigem Umgang.  
**Hautschutz** Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßigem Umgang.  
**Atemschutz** Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßigem Umgang.  
**Thermische Gefahren** Nicht zutreffend

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aussehen</b>	Schwarz ; Flüssigkeit
<b>Geruch</b>	Leichter Geruch
<b>Geruchsschwelle</b>	Keine Daten verfügbar
<b>pH-Wert</b>	7 - 8
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Siedebeginn und Siedebereich (°C)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Flammpunkt (°C)</b>	> 93.0°C (Tag. Geschlossener Tiegel.); geschätzt
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Nicht zutreffend
<b>Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft</b>	
<b>Obere Zündgrenze</b>	Keine; geschätzt
<b>Untere Zündgrenze</b>	Keine; geschätzt
<b>Dampfdruck</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdichte</b>	Keine Daten verfügbar
<b>relative Dichte</b>	1.0 - 1.1
<b>Löslichkeit(en)</b>	Wasser; Mischbar
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Selbstentzündungstemperatur (°C)</b>	Keine; geschätzt
<b>Zersetzungstemperatur (°C)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Viskosität (mPa s)</b>	1 - 5
<b>explosive Eigenschaften</b>	Keine; geschätzt
<b>oxidierende Eigenschaften</b>	Keine; geschätzt

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren, Basen, Oxidationsmittel, Reduktionsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO), und/oder Ammoniak.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

<b>akute Toxizität</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Nicht reizend (Schätzung) (OECD Richtlinien)
<b>schwere Augenschädigung/-reizung</b>	Minimal reizend (Schätzung) (OECD Richtlinien)
<b>Sensibilisierung</b>	Nicht sensibilisierende Substanz (Schätzung) (OECD Richtlinien)
<b>Keimzell-Mutagenität</b>	Ames Test: Negativ
<b>Karzinogenität</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Reproduktionstoxizität</b>	2-Pyrrolidon ist als Entwicklungstoxikum der Kategorie 1B (GHS) eingestuft. Jedoch ist die Exposition gegenüber 2-Pyrrolidon bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produkts vernachlässigbar.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität (Specific Target Organ Toxicity, STOT) - einmalige Exposition</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität (Specific Target Organ Toxicity, STOT) - wiederholte Exposition</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Aspirationsgefahr</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Sonstige Angaben</b>	Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### **Ökotoxische Wirkungen**

Fisch, 96 h LC50 > 100 mg/L (OECD Richtlinien)  
Krustentiere, 48 h EC50 > 100 mg/L (OECD Richtlinien)  
Algen, EC50 > 100 mg/L, NOEC > 100 mg/L (OECD Richtlinien)  
NOEC: No Observed Effect Concentration

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Zubereitung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind (PBT).  
Diese Zubereitung enthält keine Substanzen, die sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar sind (sPsB).

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

14.1. UN-Nummer Keine

14.2. Ordnungsgemäße  
UN-Versandbezeichnung Keine

14.3. Transportgefahrenklassen Keine

14.4. Verpackungsgruppe (Packing Group,  
kurz: PG) Keine

14.5. Umweltgefahren Nach den UN-Modellrichtlinien und bzgl. Wasserverschmutzung unter IMDG-Code nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den  
Verwender IATA: Nicht reguliert

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II  
des MARPOL-Übereinkommens und gemäß  
IBC-Code Nicht zutreffend

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

(EG) Nr. 1907/2006 Zulassung Nicht reguliert

(EG) Nr. 1907/2006 Beschränkung	Nicht reguliert
(EG) Nr. 1005/2009	Nicht reguliert
(EU) 2019/1021	Nicht reguliert
(EU) Nr. 649/2012	Nicht reguliert
Sonstige Angaben	Keine

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter ABSCHNITT 2 und 3 Bezug genommen**

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H360 - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das ungeborene Kind schädigen

### **wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

- World Health Organization International Agency for Research on Cancer, IARC Monographs on the Evaluation on the Carcinogenic Risk of Chemicals to Humans
- EU-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (EG) Nr. 1272/2008, (EG) Nr. 1005/2009, (EU) 2019/1021, (EU) Nr. 649/2012

### **Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**

- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- SVHC: Substances of Very High Concern
- EU OEL: Occupational exposure limits at Union level under Directive 2004/37/EC, 98/24/EC, 91/322/EEC, 2000/39/EC, 2006/15/EC, 2009/161/EU, (EU) 2017/164 and (EU) 2019/1831.
- TWA: Time Weighted Average
- STEL: Short Term Exposure Limit
- GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
- IARC: International Agency for Research on Cancer
- IATA: International Air Transport Association
- CBI: Confidential Business Information

**Ausgabedatum :** 21-Mai-2008

**Änderungsdatum :** 30-Sep-2020

**Abänderungsvermerk** ABSCHNITT 2, 3, 11 und 16 überarbeitet

**Dieses Sicherheitsdatenblatt (SDB) wird gemäß (EG) Nr. 1907/2006 Artikel 31-3 zur Verfügung gestellt.**

### **Haftungsausschluss**

**Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freisetzung dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien nicht unbedingt gültig, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren verwendet werden, es sei denn, dies wird in diesem Text ausdrücklich erwähnt**